

Fortschreibung des Hochwasservorhersagesystems Weiße Elster

Projektbeginn: Oktober 2009

Auftraggeber: Sächsisches Landesamt für
Umwelt und Geologie

Antragssteller: Björnßen Beratend Ingenieure
unter Mitwirkung der TU Ham-
burg-Harburg, Institut Wasser-
bau

Bearbeiter: Dipl.-Ing. Niloufar Behzadnia



Projektbeschreibung

Nach dem August-Hochwasser 2002 beschloss der Freistaat Sachsen die Einrichtung eines modernen Landeshochwasserzentrum (LHWZ). Das LHWZ überwacht die Wasserstände und Durchflüsse der Pegel des gewässerkundlichen Landesmessnetzes sowie die übermittelten Daten der Nachbarländer und -staaten und bewertet diese im Verbindung mit Niederschlags- bzw. Tauwettervorhersagen des Deutschen Wetterdienstes hinsichtlich einer möglichen Hochwasserentstehung. Dadurch können Hochwassergefahren frühzeitig erkannt und Betroffene unmittelbar informiert werden. Hierzu konzipierte und installierte der Technischen Universität Hamburg-Harburg und das Ingenieurbüro Björnßen mit bereits im Jahr 2005 eine Softwarelösung für das **Hochwasserprognosesystem**.

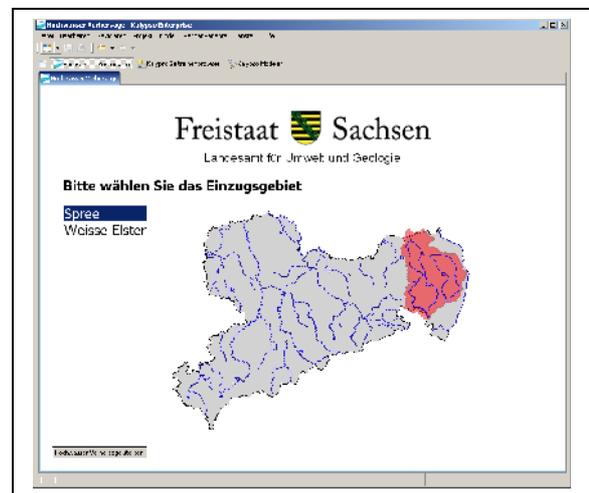


Abb. 1: Kalypso –Startseite LHWZ Sachsen

Das bereits vorhandene Weißen Elster Modell soll auf dem aktuelle Modell-Version von Kalypso Hydrology umgestellt werden. Dabei soll das Modell um das Hochwasserereignis im Herbst 2007 erweitert und kalibriert werden.

Stand: 18.Januar 2010